

**Niederschrift über die Sitzung des Kreisausschusses
am Freitag, dem 07.10.2016, im Ausschusszimmer des Kreishauses
Warendorf (4. OG, Raum C 4.26)**

**Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 10:35 Uhr**

	Seite
<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1. Einwohnerfragestunde gem. § 12 der Geschäftsordnung	5
2. Bericht der Verwaltung	6
3. Änderung des Gesellschaftsvertrages der FMO GmbH	7
4. Liquidation der WLE-Spedition	8
5. Erweiterung des Gültigkeitsbereiches des MobiTickets	9
6. Beitritt des Kreises Warendorf zum Zukunftsnetz Mobilität NRW	10
7. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Weiterführung der Geschäftsstelle Interessengemeinschaft Emsradweg	11
8. Weiterentwicklung des MVA Hamm Verbundes	12
9. Verwendung des Ausschüttungsbetrages der Sparkasse Münsterland Ost	13

- | | | | |
|------------|--|-----------------|-----------|
| 10. | Zuschuss an den Caritasverband im Kreis Warendorf e.V. - Sanierung Flachdach und Holzfenster der Vinzenz-von-Paul-Schule in Beckum | 110/2016 | 14 |
| 11. | Antrag der SPD-Kreistagsfraktion: Aufwandsentschädigungen in Beiräten und sonstigen Gremien des Kreises Warendorf | 088/2016 | 15 |
| 12. | Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke - "Neubesetzung unserer Mitglieder im Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung sowie im Aufsichtsrat der AWG" | 131/2016 | 16 |
| 13. | Informationen zum Ersthelfersystem „Mobile Retter App“ | 138/2016 | 17 |

II. Nichtöffentlicher Teil

- | | | | |
|-----------|---|-----------------|-----------|
| 1. | Bundesförderprogramm Breitband - Antrag des Kreises Warendorf | 139/2016 | 18 |
| 2. | Bildung einer Einigungsstelle beim Kreis Warendorf | 127/2016 | 20 |

Anlagen

- Anlage 1 Präsentation „Bundesförderprogramm Breitband“ (TOP 1 / NÖ)

Anwesend:

Vorsitz	
Gericke, Olaf Dr.	
Mitglieder des Kreisausschusses	
Blömker, Franz-Ludwig	
Buschkamp, Franz-Josef	
Diekhoff, Markus	
Dufhues, Hannelore	In Vertretung für Frau Dufhues
Grap, Valeska	
Gutsche, Guido	
Kaup, Winfried	
Kleene-Erke, Andrea	In Vertretung für Frau Arnkens-Homann
Luster-Haggeney, Rudolf	
Möllmann, Rolf	
Ommen, Detlef	
Schmedding, Josef	In Vertretung für Frau Gerwing
Schulte, Stephan	
Stöppel, Gregor	In Vertretung für Frau Nienkemper
Schlösser, Ulrich	
Westerwalbesloh, Florian	
von der Verwaltung	
Abeler, Alina	
Börger, Heinz Dr.	
Höing, Daniel	
Ottmann, Michael	
Rehers, Carsten	
Schreier, Petra	
Funke, Stefan Dr.	
Hackelbusch, André	Zu TOP 2
Smolinski, Sebastian	Zu TOP 2
Gäste der GfW	
Michalczak-Hülsmann, Petra	
Hübscher, Ralf	

Es fehlten entschuldigt:**Mitglieder des Kreisausschusses**

Arnkens-Homann, Dagmar

Birkhahn, Astrid

Blex, Christian Dr.

Gerwing, Theresia

Hermans, Pia

Nienkemper, Dorothea

Landrat Dr. Gericke eröffnet um 9.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreisausschusses sowie die Vertreter der Presse. Ebenso heißt er den neuen Amtsleiter des Rechtsamtes, Herrn Sebastian Smolinski, und den neuen Amtsleiter des Amtes für Umweltschutz, Herrn André Hackelbusch, herzlich willkommen.

Landrat Dr. Gericke stellt fest, dass der Kreisausschuss mit Einladung vom 26.09.2016 form- und fristgerecht einberufen worden ist. Mit Datum vom 28.09.2016 sei die Vorlage zum TOP „Bundesförderprogramm Breitband – Antrag des Kreises Warendorf“ (TOP 1, nicht öffentlicher Teil der Sitzung) an die Kreistagsmitglieder verschickt worden. Anschließend erläutert er die ausliegenden Tischvorlagen, bei denen es sich um eine Ergänzungsvorlage zu TOP 8 (108/2016/1) sowie die Zugangsdaten für das WLAN-Netz im Kreishaus handelt.

Auf Nachfrage zu Einwendungen gegen die Tagesordnung stellt Herr Westerwalbesloh (SPD) mündlich den Antrag, den TOP „Bundesförderprogramm Breitband – Antrag des Kreises Warendorf“ im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln. Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt (Ja 5, Nein 11, Enthaltungen 2).

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde gem. § 12 der Geschäftsordnung

Auf Nachfrage des Landrates meldet sich keine Einwohnerin/kein Einwohner zu Wort.

2. Bericht der Verwaltung	
----------------------------------	--

Im „Bericht der Verwaltung“ stellt Landrat Dr. Gericke die neuen Amtsleiter, Herrn Smolinski und Herrn Hackelbusch, vor. Beide erläutern kurz ihren persönlichen Werdegang und freuen sich auf eine spannende Zeit beim Kreis Warendorf sowie eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

3. Änderung des Gesellschaftsvertrages der FMO GmbH**107/2016****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der FMO GmbH auf Basis des beiliegenden Entwurfs mit Stand Gesellschafterversammlung vom 16.06.2016, ggf. mit noch erforderlichen redaktionellen Änderungen, zu.

Die Vertreter des Kreises in der Gesellschafterversammlung der FMO GmbH werden insofern beauftragt, den Änderungen des Gesellschaftsvertrages in der vorliegenden Fassung der Gesellschafterversammlung der FMO GmbH vom 16.06.2016, ggf. mit noch erforderlichen redaktionellen Änderungen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 2

4. Liquidation der WLE-Spedition**129/2016****Beschlussvorschlag:**

1. Der Auflösung der WLE-Spedition GmbH mit Wirkung vom 01.01.2017 (0:00 Uhr) wird zugestimmt.
2. Zu Liquidatoren der Gesellschaft werden Herr André Pieperjohanns und Herr Marcus Hinterland bestellt.

Die Liquidatoren haben Alleinvertretungsbefugnis und sind von allen Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

3. Die Vertreter des Kreises Warendorf in den Gremien der WLE werden beauftragt, den für die Umsetzung der Punkte 1. und 2. erforderlichen Beschlüssen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

5. Erweiterung des Gültigkeitsbereiches des MobiTickets**090/2016**

Landrat Dr. Gericke erläutert die Vorlage. Herr Diekhoff (FDP) weist darauf hin, dass es sich bei der Erweiterung des Gültigkeitsbereiches des MobiTickets um einen schleichenden Ausdehnungsprozess von Leistungen handele, die aus Steuergeldern finanziert würden. Die FDP werde daher gegen die Vorlage stimmen.

Herr Gutsche (CDU) nimmt den Gedanken von Herrn Diekhoff auf und erläutert, dass die CDU-Kreistagsfraktion das Vorhaben so lange mittrage, wie Fördermittel des Landes bereitgestellt werden. Die Erweiterung dürfe jedoch zu keiner Mehrbelastung des Kreishaushaltes führen.

Herr Ommen (SPD) berichtet von einer ausführlichen Diskussion der Thematik im Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung. Hierdurch werde eine Verbesserung der Mobilität für Bezieher von Sozialleistungen erreicht.

Herr Schlösser (Grüne) stimmt Herrn Ommen (SPD) zu. Er sehe hierhin vor allem auch die Möglichkeit des Abbaus von Vermittlungshemmnissen in den Arbeitsmarkt.

Beschluss:

Der Erweiterung des Gültigkeitsbereiches des MobiTickets ab Oktober 2016 und für 2017 wird entsprechend den anliegenden Erläuterungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 15 Nein 1

6.	Beitritt des Kreises Warendorf zum Zukunftsnetz Mobilität NRW	092/2016
-----------	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der Kreis Warendorf tritt auf der Grundlage der anliegenden Rahmenvereinbarung dem Zukunftsnetz Mobilität NRW bei.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7.	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Weiterführung der Geschäftsstelle Interessengemeinschaft Emsradweg	091/2016
----	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der Vereinbarung wird auf der Grundlage des anliegenden Entwurfes zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8. Weiterentwicklung des MVA Hamm Verbundes**108/2016/1**

Herr Rehers erläutert die Ergänzungsvorlage und weist die Anwesenden darauf hin, dass sich im Vergleich zur ursprünglichen Vorlage lediglich redaktionelle Änderungen in den Gesellschafterverträgen ergeben haben.

Beschlussvorschlag:

- 1) Der Kreistag nimmt die Ergebnisse der seit Ende 2015 geführten weiteren Verhandlungen zur Weiterentwicklung des MVA Hamm Verbundes zur Kenntnis.
- 2) Der Kreistag stimmt der nunmehr ergänzend vereinbarten beabsichtigten Verminderung der Beteiligung der EDG Holding GmbH an der MVA Hamm Eigentümer-GmbH auf 42,864 % des Stammkapitals zu Gunsten des Kreises Unna/der VBU GmbH zu.
- 3) Der Kreistag stimmt den spätestens zum 1. Januar 2018 beabsichtigten und dieser Vorlage im Entwurf als Anlagen beigefügten Änderungen der Gesellschaftsverträge der MHB Hamm Betriebsführungs-GmbH (Anlage 1) und der MVA Hamm Eigentümer-GmbH (Anlage 2) zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

9.	Verwendung des Ausschüttungsbetrages der Sparkasse Münsterland Ost	113/2016
-----------	---	-----------------

Landrat Dr. Gericke erläutert die Vorlage und weist auf eine einstimmige Empfehlung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport hin.

Beschlussvorschlag:

Der Kreis Warendorf verwendet den Ausschüttungsbetrag der Sparkasse Münsterland Ost aus ihrem Jahresüberschuss 2015 für die Fortführung der durchgängigen Sprachbildung des Kreises Warendorf im Rahmen der Projekte „**FIT – Frühkindliches Integrationstraining**“, „**Mercator-Sprachförderung**“, „**Föbis - Förderung bildungssprachlicher Kompetenzen in der Grundschule**“ sowie für das „**Sprachhelfer-Projekt**“ zur Förderung insbesondere von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen, den Seiteneinsteigern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

10.	Zuschuss an den Caritasverband im Kreis Warendorf e.V. - Sanierung Flachdach und Holzfenster der Vinzenz-von-Paul- Schule in Beckum	110/2016
------------	--	-----------------

Landrat Dr. Gericke erläutert den Anwesenden die Vorlage und berichtet von einer einstimmigen Empfehlung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport sowie des Finanzausschusses.

Beschlussvorschlag:

1. Die Instandsetzungsaufwendungen für das Flachdach und die Holzfenstersanierung an der Vinzenz-von-Paul-Schule in Beckum i. H. v. insgesamt 260.000 € im Jahr 2017 werden anerkannt.
2. Der Kreis Warendorf trägt die Zins- und Tilgungsleistungen für neue Darlehen i. H. v. maximal 260.000 € des Caritasverbandes im Kreisdekanat Warendorf e.V. während der gesamten Laufzeit, soweit keine Förderung durch Dritte erfolgt.
3. Der Übernahme einer Ausfallbürgschaft für ein vom Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e. V. noch aufzunehmendes Darlehen für den aufgeführten Zweck i. H. v. maximal 260.000 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

11.	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion: Aufwandsentschädigungen in Beiräten und sonstigen Gremien des Kreises Warendorf	088/2016
-----	--	-----------------

Herr Westerwalbesloh (SPD) erläutert seinen Antrag und weist auf eine Ungleichheit zwischen den Aufwandsentschädigungen in den verschiedenen Ausschüssen und Beiräten hin.

Landrat Dr. Gericke berichtet von einer laufenden Abfrage der Münsterlandkreise zu den dortigen Regelungen. Er nimmt den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion als Arbeitsauftrag mit, die bestehenden Regelungen beim Kreis Warendorf zu überprüfen und einen vereinheitlichenden Verbesserungsvorschlag zu unterbreiten. Dargelegt werde ebenfalls der Versicherungsumfang der Kreistagsmitglieder im Rahmen ihrer Mandatsausübung, so der Landrat.

Beschluss:

Der Kreisausschuss möge den Landrat beauftragen, die bestehenden unterschiedlichen Regelungen zu überprüfen und – soweit dies rechtlich möglich ist – baldmöglichst eine vereinheitlichende Beschlussfassung des Kreistages vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

12.	Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke - "Neubesetzung unserer Mitglieder im Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung sowie im Aufsichtsrat der AWG"	131/2016
-----	---	-----------------

Herr Schulte (Die Linke) erläutert seinen Antrag und teilt den Anwesenden den Rücktritt von Herrn Vöcking (sachkundiger Bürger) mit.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung und der Aufsichtsrat der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf werden aufgrund des Rücktritts von Herrn Vöcking wie folgt umbesetzt:

1. Mitglied mit beratender Stimme - Stephan Schulte.
2. Stellvertretendes Mitglied mit beratender Stimme - Silvia Jacob

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

13.	Informationen zum Ersthelfersystem „Mobile Retter App“	138/2016
------------	---	-----------------

Frau Schreier stellt den Anwesenden die Inhalte der Vorlage zu dem Ersthelfersystem „Mobile Retter App“ vor. Sie kommt zusammenfassend zu dem Ergebnis, dass – u.a. aufgrund nicht unerheblicher Mehrkosten sowie eines bereits etablierten und gut funktionierenden Ersthelfersystems – an der Einführung der „Mobilen Retter App“ derzeit kein Bedarf bestehe.

Herr Stöppel (FWG) bedankt sich bei der Dezernentin für die ausführlichen Erläuterungen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Landrat Dr. Gericke um 10:35 Uhr die Sitzung.

Dr. Olaf Gericke
Landrat

Dr. Heinz Börger
Schriftführer